

Datenschutzhinweise für Bewerbende

Stand: Dezember 2025

Mit den nachfolgenden Informationen informieren wir Sie über Art und Umfang der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlagen sowie Ihre Rechte aus der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

a) Verantwortlich i.S.v. von Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist:

Syntax Systems GmbH & Co. KG

Höhnerweg 2-4,
69469 Weinheim

E-Mail-Adresse: DATAPROTECTION-EU@syntax.com

nachfolgend „wir“ oder „uns“ genannt.

b) Datenschutzbeauftragter

Sie erreichen unseren externen Datenschutzbeauftragten Dr. Stefan Baum per Mail: s.baum@bkh-da-tenschutz.de oder postalisch unter vorgenannter Adresse mit dem Zusatz „z.Hd. Datenschutzbeauftragter“.

2. Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Beschäftigungsverhältnis

a) Arten personenbezogener Daten

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere

- Stamm- und Kommunikationsdaten
- Daten über den Inhalt ehemaliger/aktueller Arbeitsverhältnisse, z.B. Arbeitsaufgaben, Leistungsdaten, ausgefüllte Positionen. (Diese Daten können sich aus Ihrem Anschreiben/Lebenslauf/beigefügten Arbeitszeugnissen ergeben)
- Daneben erheben und verarbeiten wir bei Bewerbungen diverse weitere Angaben wie z.B. frühestes Eintrittsdatum, regionale Mobilität, gewünschte Stundenzahl und Einsatzdauer, Gehaltsvorstellung, frühere Beschäftigungen, Zusatzqualifikationen, Referenzen oder Informationen darüber, wie Sie auf die Stelle aufmerksam geworden sind.
- Weitere freiwillige Angaben wie Daten über außerbewerbliche Interessen: Hobbies, ehrenamtliches Engagement
- Anderweitige Daten, die Sie uns im Bewerbungsprozess freiwillig überlassen, indem Sie sie hochladen oder uns anderweitig zukommen lassen, wie etwa in Ihrem Bewerbungsschreiben, Lebenslauf oder Zeugnisse, Passbild

b) Herkunft der Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Einstellungsprozesses erhoben. In bestimmten Konstellationen werden aufgrund gesetzlicher Vorschriften Ihre personenbezogenen Daten auch bei anderen Stellen erhoben. Daneben können wir Daten von Dritten (z. B. Stellenvermittlung) erhalten, die diese Daten in eigener Verantwortung an uns als potenzielle Arbeitgeber weiterleiten.

c) Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Weiterhin können wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, das berechtigte Interesse ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem (drohenden) Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Weiter verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Gewährleistung der Informationssicherheit und des IT-Betriebs der Gesellschaft (bspw. Zugriffskontrolle und Authentifizierung) sowie im Rahmen von Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zugangskontrolle, Videoüberwachung zugänglicher Räume - soweit eingesetzt). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, für die Erstattung von Auslagen von Bewerbern.

d) Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Im Rahmen Ihrer Beschäftigung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, den Arbeitsvertrag mit Ihnen durchzuführen. Darüber hinaus gehende Daten dürfen von uns nur im Rahmen der Interessenabwägung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, in den Grenzen einer uns erteilten Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO sowie im Rahmen bestehender Rechtsvorschriften von uns verarbeitet werden.

3. Wer bekommt meine Daten?

Bei uns erhalten diejenigen Personen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder zur Wahrung berechtigter Interessen benötigen.

Weiter können von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen zu diesen Zwecken Daten erhalten. Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies verlangen, Sie eingewilligt haben, wir zur Erteilung einer Auskunft oder Weitergabe gesetzlich befugt sind und/oder von uns beauftragte Auftragsverarbeiter gleichermaßen die Einhaltung der Vertraulichkeit sowie den Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes gewährleisten.

Unter diesen Voraussetzungen können folgende Empfänger Daten erhalten, soweit diese für die Verarbeitungszwecke erforderlich ist:

- Verbundene Unternehmen im Rahmen des Finanzcontrolling und Berichtswesens oder der Verarbeitung von Daten als Auftragsverarbeiter. Einige Ihrer personenbezogenen Daten werden in zentralen Systemen der Syntax-Unternehmensgruppe verarbeitet, die durch die Syntax Systems Ltd. 8000 Décarie Boulevard, Suite 300, Montreal, Quebec, H4P 2S4, Kanada für die Unternehmen der Syntax Gruppe betrieben und gemanaged werden.
- Einige Ihrer personenbezogenen Daten können über Ihre Konten von LinkedIn und Google übertragen werden, sofern Sie diese beim Bewerbungsprozess über SuccessFactors mit einbinden. Das Ergebnis dieser Prüfung sowie ggf. Ihr Name, E-Mail-Adresse und Ihr Profilbild werden dabei in unser Bewerbungsmanagementsystem übertragen. Es findet darüber hinaus im Rahmen dieser Funktion keine weitere Datenübertragung zwischen uns und dem ausgewählten sozialen Netzwerk statt.

Ihre Bewerbungsdaten werden abhängig von Ihrer Auswahl der Sichtbarkeitsoptionen Ihrer Bewerbungsdaten folgenden Syntax-Entitäten und deren Recruiting Teams zur Verfügung gestellt:

- „Any company recruiter worldwide“ bedeutet alle Entitäten und deren Recruiting Teams, die SYNTAX zugehörig sind (USA, Kanada, Mexiko, Spanien, Slowakei) können auf Ihre Daten zugreifen.
- „Any company recruiter in my country/region of residence“ bedeutet lediglich die Recruiting-Teams in dem jeweiligen Land haben Zugriff auf Ihre Daten, in dem sich die offene Stelle befindet.
- „Only recruiters managing jobs I apply to“ bedeutet lediglich das Recruiting-Team bezogen auf die Entität in dem jeweiligen Land, in dem die offene Stelle zu besetzen ist, können auf Ihre Daten zugreifen.

- Auftragsverarbeiter, insbesondere Cloud-Dienste
- Externer IT-Support (Einrichtung und Betreuung von IT/Tk Equipment, Netzwerk, Mail, Kollaborationssysteme, Fernwartung)
- Wirtschaftsprüfungsdienste, Auditoren, Zoll- und Steuerprüfer
- Rechtsanwälte zur Durchsetzung oder Abwehr von Ansprüchen
- Datenvernichtungs-Dienstleister
- Zahlungsdienstleister (Kreditkarten) und Zahlungsverkehr mit Banken
- Telekommunikations- und Telefonie-Anbieter

4. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Im Rahmen der zentralen Verarbeitung von Bewerberdaten werden durch die beteiligten Syntax-Gruppenunternehmen oder durch eingeschaltete Dienstleister personenbezogene Daten in Drittländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EEA) verarbeitet, in denen ggf. andere Datenschutzstandards als in ihrem Wohnsitzland gelten und für die teilweise kein sog. Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission besteht. Soweit eine Datenübermittlung in die bzw. Verarbeitung außerhalb des EEA erfolgt und kein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission besteht, wird die Datenübermittlung durch hierfür gemäß datenschutzrechtlicher Vorgaben erforderlichen Garantien abgesichert, z.B. entsprechende Binding Corporate Rules („BCR“) gemäß Art. 46 Abs. 2 lit. b i.V.m. Art. 47 DS-GVO oder die jeweils gültigen EU-Standardvertragsklauseln gemäß Art. 46 Abs. 2 lit. c DS-GVO. Auf Nachfrage stellen wir eine Kopie der jeweiligen Unterlagen zur Verfügung.

Für die Abwicklung des Bewerbungsprozesses nutzen wir und die Gesellschaften der Syntax Unternehmensgruppe den Dienst SuccessFactors des Anbieters SAP Canada Inc. 222 Bay Street, Suite 2000, P.O. Box 411, Toronto, Ontario, M5K 1B7, die als unser Auftragsverarbeiter tätig werden (Art. 28 DSGVO).

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten im Rahmen der Anbahnung (bei Bewerbern) und/oder der Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist. Bewerberdaten werden 6 Monate nach erfolgter Absage gelöscht, sofern der Bewerber nicht in die weitere Speicherung seiner Bewerberdaten zum Zwecke der Kontaktaufnahme bei zukünftigen Stellenausschreibungen ausdrücklich eingewilligt hat. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr

b) DSGVO beruht. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

b) Widerruf einer Einwilligung nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Beruht die Verarbeitung auf einer Einwilligung können Sie die erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit uns gegenüber widerrufen.

erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unsere Gesellschaft geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfristen von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich insbesondere aus handels-, steuer- und sozialversicherungsrechtlichen Vorschriften.

6. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling)?

Zur Begründung und Durchführung der Beschäftigungsverhältnisse nutzen wir grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO. Ein Profiling findet nicht statt.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Syntax hat mit der Syntax Systems Ltd. und weiterer, im Rahmen der Prozesse ggf. involvierter Gruppengesellschaften (z.B. die Syntax Systems Inc. mit Sitz in Montreal, Canada), einen Vertrag zur Regelung datenschutzrechtlicher Aspekte dieser Zusammenarbeit geschlossen. Die wesentlichen Inhalte der getroffenen Regelungen stellt Syntax gerne auf Nachfrage zur Verfügung.

Anfragen zur Geltendmachung etwaiger Betroffenenrechte können an uns oder unseren Datenschutzauftragten unter Verwendung der angegebenen Kontaktarten gerichtet werden. Das Recht, Betroffenenrechte gegenüber allen an dieser Verarbeitung beteiligten Verantwortlichen geltend zu machen, bleibt hiervon unberührt.

Entsprechende Anfragen an uns sind zu richten an:

Syntax Systems GmbH & Co. KG, Höhnerweg 2-4, 69469 Weinheim, E-Mail: dataprotection-eu@syntax.com

Ihnen stehen die nachfolgenden Rechte zu:

a) Rechte nach Art. 15 ff. DSGVO

(1) Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben sie ein **Recht auf Auskunft über** diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen. Unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie das **Recht auf Berichtigung** nach Artikel 16 DSGVO, das **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** nach Artikel 18 DSGVO und das **Recht auf Löschung** („Recht auf Vergessenwerden“) nach Artikel 17 DSGVO. Zudem haben Sie das Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format (**Recht auf Datenübertragbarkeit**) nach Artikel 20 DSGVO, sofern die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt und auf einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit.

Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

c) Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an uns oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

Die in Baden-Württemberg zuständige Behörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Postanschrift: Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, Tel.: 0711/615541-0, Fax: 0711/615541-15, E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

d) Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Zusätzlich zu den vorgenannten Rechten, steht Ihnen ein einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht zu:

Sie haben das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage berechtigter Interessen) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Der Widerspruch kann formfrei an uns erfolgen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.